

PRAXIS-SOFTWARE – DIE ZUKUNFT HAT BEGONNEN

KFO-Software-Hersteller sind gefordert

Für die moderne KFO-Praxis ist die Bedeutung der Praxis-Software im Kontext der Digitalisierung von Arbeitsabläufen von zentraler Bedeutung. Sie ist das Rückgrat des digitalen Workflows, das führende System, das alle digitalen Informationen zentral in der Patientenakte verwaltet. Der Erfolg einer KFO-Praxis wird sich daher künftig über die Möglichkeiten definieren, die die Praxis-Software für das gesamte Team bietet.

Zur Klarstellung: Digitalisierung bedeutet nicht nur, neue Software und viele moderne Geräte anzuschaffen. Vielmehr müssen sich alle Komponenten in die Praxisprozesse integrieren. Informationen, die in die Patientenakte gehören, dürfen nicht isoliert vom Zugriff der Praxis-Software lagern. Nur so kann sowohl medizinisch als auch organisatorisch ein maximaler Nutzen erzielt werden. Auch Kieferorthopäden sind in der Pflicht, eine vollständige und vor Manipulation geschützte digitale Patientenakte mit allen zugehörigen Dateien, Bildern und Dokumenten vorzuhalten. Diese Anforderungen sollten von Beginn an berücksichtigt werden.

Bei der Wahl der Praxis-Software sind deshalb klare Prioritäten zu setzen. Die KFO-Software *ivoris® ortho* enthält im Einsteigerpaket bereits die meisten für die Praxis notwendigen Komponenten. Für die verschiedenen Ausbaustufen der Praxis-Digitalisierung gibt es kompatible und mit Schnittstellen versehene Module und Dienstleistungen. Die Praxis, die den Weg in die digitale Zukunft aktiv und erfolgreich meistern will, findet in Computer konkret den kompetenten Partner. Vernetzte Lösungen erfordern gut vernetzte Partner, die auf ihrem Gebiet die Spezialisten sind und ihre Lösungen Hand in Hand erarbeiten. Daher hat Computer konkret 2009 das Netzwerk *praxis-upgrade* ins Leben gerufen. Schon früh haben wir erkannt,



ivoris® ortho

dass keiner allein eine Symphonie spielen kann, sondern dass es dazu ein eingespieltes Orchester mit qualifizierten Musikern braucht.

Zur praxistauglichen Software gehören eine kompetente Beratung sowie eine gut erreichbare Hotline, bei der der Service im Fokus steht. Bei Computer konkret lösen mehr als die Hälfte der 50 Mitarbeiter Kundenanfragen meist sofort im Online-Support. Natürlich machen wir unsere *ivoris®*-Software weiter fit für die Zukunft. Dabei steht heute die Integration verschiedener Systeme im Vordergrund, bei der Plattformunabhängigkeit, Mobilität und Vernetzung die entscheidende Rolle spielen. Als Herausforderungen seien hier genannt: Telematik-Infrastruktur, Patienten-Kommunikation und Hygiene in der KFO.

Als langjähriger Partner des BDK mit mehr als 25-jähriger eigener Erfahrung sei es uns abschließend gestattet, dem BDK zu seinem 50. Jubiläum herzlich zu gratulieren.

Jörg Müller

Vertriebsleiter, Computer konkret AG